

Parlamentarischer Vorstoss. Antwort des Regierungsrates

Vorstoss-Nr.: 173-2015
Vorstossart: Interpellation
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2015.RRGR.592

Eingereicht am: 03.06.2015

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Trüssel (Trimstein, glp) (Sprecher/in)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt: Nein

RRB-Nr.: 1223/2015 vom 21. Oktober 2015
Direktion: Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert



Wann wird die BKW-Eigentümerstrategie präsentiert?

Der Regierungsrat verweist in der Energiestrategie und in der Massnahmenplanung seit Jahren auf eine BKW-Eigentümerstrategie. Bis zum heutigen Zeitpunkt hat der Regierungsrat allerdings noch keine BKW-Eigentümerstrategie präsentiert.

Bereits in der Energiestrategie 2006 wurde vom Regierungsrat das Ziel definiert, dass der Kanton Bern für Beteiligungen an Energieproduzenten und Energielieferanten eine ausformulierte Eigentümerstrategie aufweist. Im Massnahmenplan 2007-2010 der Energiestrategie wurde angekündigt, dass die Eigentümerstrategie für die BKW erarbeitet wird. Und die Motion 150-2011 «Neue Eigentümerstrategie BKW» fordert, dass sich der Kanton Bern als Mehrheitsaktionär verstärkt für die Förderung von Energieeffizienz und den Ausbau erneuerbarer Energien einsetzt.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Regierungsrat, folgende Fragen zu beantworten:

1. Im Massnahmenplan 2011-2014 wurde die Erarbeitung einer Eigentümerstrategie erneut als Ziel definiert. Kann dieses Ziel erreicht werden, und wird bis Herbst 2015 eine Eigentümerstrategie präsentiert?
2. Welche Rolle spielen die Förderung von erneuerbarer Energie und die Energieeffizienz in dieser Eigentümerstrategie?
3. Gibt es eine Regelung über die Verwendung der Dividendeneinnahmen durch den Kanton?
4. Wie steht der Kanton zur strategischen Ausrichtung der BKW in Bezug auf die zunehmende Konkurrenzierung der Privatwirtschaft (Installations- und Planungsarbeiten)?

Antwort des Regierungsrates

Die Erarbeitung der Eigentümerstrategie BKW musste wegen einschneidenden Entwicklungen in der Atomenergiefrage mehrmals verschoben werden. Dazu zählen insbesondere die Nuklearkatastrophe von Fukushima, die Strommarktliberalisierung und die Erarbeitung der Energiestrategie 2050 des Bundes. Zudem musste der Ausgang der Abstimmung über die Initiative 'Mühleberg vom Netz' abgewartet werden.

1. Die Eigentümerstrategie des Kantons zur BKW liegt nun vor und wurde vom Regierungsrat am 9. September 2015 verabschiedet.
2. In der Eigentümerstrategie werden die Ziele thematisiert, die der Kanton mit seiner Beteiligung an der BKW verfolgt. In Bezug auf die Förderung erneuerbarer Energien und der Energieeffizienz soll die BWK durch eine ausgewogene Konzernstrategie die Umsetzung der kantonalen Energiepolitik unterstützen.
3. Die Dividendeneinnahmen fliessen in die allgemeine Kantonskasse.
4. Die Konzernstrategie der BKW basiert auf den drei Säulen Energie (Produktion und Handel), Netze und Dienstleistungen. Der Kanton unterstützt diese Diversifizierung im Interesse einer gesunden Unternehmenspolitik und geht davon aus, dass die Eigentumsverhältnisse weder Marktverzerrungen verursachen noch der BKW Wettbewerbsvorteile verschaffen.

Verteiler

- Grosser Rat